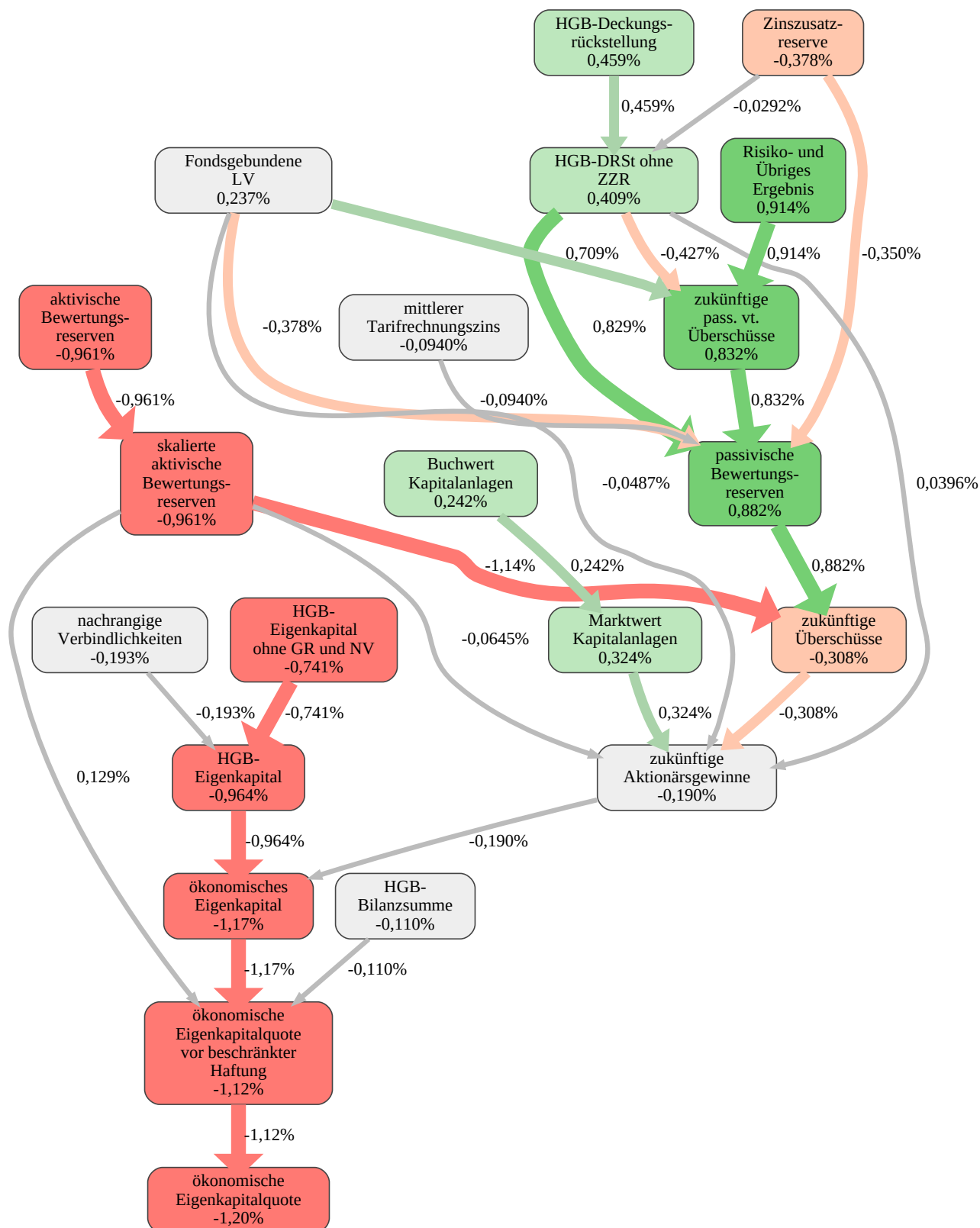




Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Generali Deutschland werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Generali Deutschland im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Risiko- und Übriges Ergebnis, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,91 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Generali Deutschland ist die Größe ökonomisches Eigenkapital, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,2 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 5,4% und liegt damit um 1,2 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 6,6%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	28.341.210
Fondsgebundene LV	15.627.510
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	45.758.380
HGB-Deckungsrückstellung	26.202.468
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	270.113
Risiko- und Übriges Ergebnis	479.190
Schlussüberschussanteil-Fonds	377.140
Zahlungen Versicherungsfälle	3.282.457
Zinszusatzreserve	1.898.300
aktivische Bewertungsreserven	1.318.990
freie RSt für Beitragsrückerstattung	591.270
mittlerer Tarifrrechnungsins	2,9%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	270.113
verfügbare RfB	968.410
HGB-DRSt ohne ZZR	24.304.168
Bestandsabbaurate	8,2%
Passivduration	11
skalierte aktivische Bewertungsreserven	1.318.990
Marktwert Kapitalanlagen	29.660.200
Marktwert-Bilanzsumme	47.077.370
zukünftige pass. vt. Überschüsse	5.493.784
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-1.192.634
passivische Bewertungsreserven	4.301.150
zukünftige Überschüsse	5.620.140
zukünftige Aktionärs Gewinne	1.362.545
latente Steuern	340.636
ökonomisches Eigenkapital	2.491.062
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	4,0%
ökonomische Eigenkapitalquote	5,4%